

# JURICLUB @CLUB KINO

Juli 2017



FR 30. Juni  
19:30 Uhr

MI 05. Juli  
19:30 Uhr

FR 07. Juli  
19:30 Uhr

MI 12. Juli  
19:30 Uhr



FR 14. Juli  
19:30 Uhr

MI 19. Juli  
19:30 Uhr

FR 21. Juli  
19:30 Uhr

MI 26. Juli  
19:30 Uhr

Telefon 0172 - 8709521  
[www.juriclub.de](http://www.juriclub.de)

Clubkino Feldberg | Amtsplatz 46  
17258 Feldberger Seenlandschaft

## Die letzte Sau (Deutschland 2016)

Regie: Aron Lehmann - 86 Min. / FSK: ab 12 Jahre

Drama/Komödie mit Golo Euler, Rosalie Thomass, Thorsten Merten, Heinz-Josef Braun, Herbert Knaup, Christoph Maria Herbst u.a.

Es sind schwarze Tage für den Schweinebauern Huber. Sein Hof ist pleite. Die kleine Landwirtschaft ist nicht länger gegenüber den Agrarfabriken konkurrenzfähig. Und als schließlich vom Himmel ein Meteorit fällt und Hubers Hof in Schutt und Asche legt, hat Huber nichts mehr – außer einer letzten Sau.

Zusammen mit diesem Schwein verlässt Huber die Ruine, welche einmal sein Hof war, und beginnt ein Leben als Heimatloser, als Vagabund und Indianer. Huber findet Gefallen an diesem Leben. Er ist jetzt ein Rebell und begegnet auf seiner Reise Menschen, denen es ähnlich erging wie ihm. Kleine, die von den Großen kaputt gemacht wurden. Für diese Kleinen erhebt sich Huber zum Widerstand und wird zum Symbol für Unruhe und Freiheit. Huber tut, was er für richtig hält. Denn in einer Welt, in der ein gesunder, fleißiger und ehrlicher Mensch nicht mehr in der Lage ist, für sich selbst zu sorgen, kann etwas nicht stimmen. Seine Botschaft: So geht's nicht weiter! Und Recht hat er.

## Der junge Karl Marx

(Deutschland/Frankreich/Belgien 2016)

Regie: Raoul Peck - 118 Min. / FSK: ab 6 Jahre

Drama/Filmbiografie mit August Diehl, Stefan Konarske, Vicky Krieps, Olivier Gourmet, Michael Brandner, Alexander Scheer u.a.

1844: In Deutschland werden die Stimmen der massiv unterdrückten intellektuellen Opposition immer lauter. In Frankreich setzen sich die Arbeiter des Faubourg St. Antoine erneut in Bewegung, sie sind der Kern sämtlicher Revolutionen. Auch in England strömt das Volk auf die Straße. Doch hier geht es nicht mehr nur darum, die Könige zu stürzen. In Manchester nimmt die industrielle Revolution ihren Anfang.

Mit 26 Jahren befindet sich Karl Marx mit seiner Frau Jenny bereits im Exil in Paris. Dort trifft er 1844 den jungen Friedrich Engels, Sohn eines Fabrikbesitzers, der sich mit dem neuen Phänomen der Verelendung des englischen Proletariats beschäftigt. Der Dandy Engels verkörpert das letzte Puzzlestück, das Karl Marx zur Erstellung seines neuen Weltbildes noch fehlt. Trotz Zensur und Polizeirazzien, Aufruhr und politischen Machtübernahmen gelingt es ihnen, ihre Diagnose der bestehenden Machtverhältnisse in eine neue Vision von menschlicher Gemeinschaft zu übersetzen. Ohne Übertreibung der komplexeste theoretische und politische Wandel in der Geschichte seit der Renaissance. Vollkommen unerwartet bewirkt durch zwei Söhne gut situerter Familien, brillant, anmaßend und komisch.